

## AUSZUG

Gremium: Sozialausschuss	Datum: 31.01.2018	Sitzung: SA/001/2018
-----------------------------	----------------------	-------------------------

### **TOP 4. Anfragen zu den Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

- Frau Müller bittet um Protokollaufnahme, dass am 14.12.2017 im GR angefragt wurde, was mit den Eltern wird, die keinen Einspruch eingelegt haben. Sie möchte dazu zeitnah eine Antwort.
- Frau Brämer fragt auch nach der Bearbeitung der Widersprüche. Wie wird mit denen umgegangen, die keinen Widerspruch eingelegt haben?
- Frau Lehmann sagt, dass das verwaltungsintern geklärt wird.
- Herr Leon sagt, dass es ein Gerichtsurteil gibt. Die Bescheide sind fehlerhaft, auch wenn kein Einspruch eingelegt wurde.
- Der Vorsitzende macht den Vorschlag, dass die Verwaltung zu jeder Sozialausschusssitzung über den Sachstand berichtet, damit sollten sich die ständigen Anfragen erübrigen. Die Mitglieder sind damit einverstanden.

#### **Antwort:**

Im Sozialausschuss vom 31.01.2018 wurde durch den Vorsitzenden vorgeschlagen, dass in jeder Sozialausschusssitzung über den Stand der Abarbeitung berichtet wird. Dies wird von der Verwaltung aufgegriffen und so umgesetzt.

### **TOP 5. Bestätigung der Außenanlagenplanung Kita Ebendorf Vorlage: BV-0001/2018**

- Frau Brämer regt die Anpflanzung von Obstbäumen und Beerensträuchern an.
- Herr Leon schlägt im Hinblick auf die Kosten vor, dass man Obstbäume und Beerensträucher über Patenschaften zur Verfügung stellt. Die Idee der Gestaltung eines Schulgartens würde er gern weiter verfolgen.

**Stellungnahme zum/zur**     **Antrag**  
    **Anfrage**  
    **Anregung**

Durch den Vorsitzenden des Elternkuratoriums der Kita Ebendorf, der ebenfalls sachkundiger Einwohner im Sozialausschuss ist und zur Sitzung anwesend war, wurde die Anregung positiv aufgenommen. Er schlug vor, die Obstbäume und Sträucher mittels Patenschaften zur Verfügung zu stellen. Dies lässt sich am besten im Rahmen der Informationstätigkeit durch das Elternkuratorium bzw. den Kinderförderverein umsetzen

**TOP 6. Ergänzung des Servicevertrages mit der GOLDBECK Public Partner GmbH  
Vorlage: BV-0006/2018**

- Im Rahmen der Diskussion stellt Frau Brämer den Antrag, den Servicevertrag zwischen der Gemeinde Barleben und der Firma Goldbeck einzusehen.
- Der Vorsitzende stellt den Antrag zur Abstimmung:
- Abstimmungsergebnis: 2 JA, 3 ENTH

**Stellungnahme zum/zur**     **Antrag**  
    **Anfrage**  
    **Anregung**

Die Einsichtnahme hat am 28.02.2018 im UB stattgefunden.